

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Stefan Evers (CDU)**

vom 20. Juni 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Juni 2019)

zum Thema:

Hochsommer in Berlin – Sprudeln alle Brunnen?

und **Antwort** vom 08. Juli 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Juli 2019)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Stefan Evers (CDU)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/20026
vom 20. Juni 2019
über Hochsommer in Berlin – Sprudeln alle Brunnen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Berliner Wasserbetriebe (BWB) zu den Fragen 1, 3 b) und 7 sowie die Bezirke zu den Fragen 1, 3 a), 5, 6 und 7 um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Welche öffentlichen Schmuck-Brunnenanlagen in Berlin sind aktuell in Betrieb, welche aus welchen Gründen und für welchen Zeitraum nicht (gegliedert nach Bezirken)?

Antwort zu 1:

Die Berliner Wasserbetriebe (BWB) haben auf entsprechende Nachfrage Folgendes für die Bezirke Friedrichshain-Kreuzberg, Spandau, Steglitz-Zehlendorf, Tempelhof-Schöneberg, Treptow-Köpenick, Charlottenburg-Wilmersdorf und Pankow (teilweise) mitgeteilt:

Bezirk	Brunnenanlage	Betriebszustand	Grund für Außerbetriebnahme	geplanter Inbetriebnahmezeitpunkt
Friedrichshain-Kreuzberg	Märchenbrunnen	außer Betrieb	Erhöhte Instandhaltungsmaßnahmen	08.07.2019
Friedrichshain-Kreuzberg	Fischbecken	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-	Wasserglocke	in Betrieb	/	/

Kreuzberg				
Friedrichshain-Kreuzberg	Schwebender Ring	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Brunnen Karl-Marx-Allee 70	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Frankfurter Allee Nr.13/15	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Brunnenschale Wühlischplatz	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Wismarplatz Gulliver	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Findlingsbrunnen	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Erdquell	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Kugelbrunnen	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Ellen-Key-Schule	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Wrangelbrunnen	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Feuerwehrbrunnen	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Friedenssäule	außer Betrieb	Baustelle um den Brunnen	z.Z. nicht bekannt / Bezirksamt informiert
Friedrichshain-Kreuzberg	Schmuckgarten-Brunnen	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Hausbrunnen im Görli	außer Betrieb	z.Z. kein Zugang zur Wasserversorgung	Kalenderwoche (KW) 28
Friedrichshain-Kreuzberg	Drachenbrunnen Oranienplatz	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Cuvrybrunnen	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Nichtgeburtstagskaffeekanne	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Fünf-Wasser-Tiegel Brunnen	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Brunnen Chamissoplatz	außer Betrieb	Brunnenbecken stark verunreinigt	KW 27/28
Friedrichshain-Kreuzberg	Brunnen Bernburger Straße	außer Betrieb	Pumpe defekt	KW 29
Friedrichshain-Kreuzberg	Wasserkskaden an der alten Zollmauer	außer Betrieb	zusätzliche Investition vom Bezirk notwendig	keine Inbetriebnahme gewünscht
Friedrichshain-Kreuzberg	Brunnen Altes Zollhaus	außer Betrieb	Instandsetzung der elektrischen Anlage	Juli 2019
Friedrichshain-Kreuzberg	Brunnen Oppelner Straße	außer Betrieb	zusätzliche Investition vom Bezirk	keine Inbetriebnahme gewünscht

			notwendig	
Friedrichshain-Kreuzberg	Brunnen Ritterstraße	außer Betrieb	Instandsetzung Brunnenanlage	2020
Friedrichshain-Kreuzberg	Plansche Volkspark	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Plansche Forckenbeckplatz	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Plansche Boxhagener Stadtplatz	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Plansche Annemirl-Bauerplatz	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Plansche Besselpark	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Plansche Görlitzer Park	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Seefontäne Weberwiese	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Seefontäne Kleiner Teich Volkspark	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Seefontäne Großer Teich Volkspark	außer Betrieb	Instandsetzung der elektrischen Anlage	KW 29
Friedrichshain-Kreuzberg	Seefontäne Görli	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Wasserfall Viktoriapark	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Wasserfall Wolfsschlucht	außer Betrieb	Instandsetzung der elektrischen Anlage	KW 29
Friedrichshain-Kreuzberg	Bachlauf Volkspark	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Bachlauf Görli	außer Betrieb	zusätzliche Investition vom Bezirk notwendig	keine Inbetriebnahme in 2019 geplant
Friedrichshain-Kreuzberg	Volkspark	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Frankfurter Tor	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Wismarplatz	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Weberwiese	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Viktoriaplatz	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Mariannenplatz	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Oranienplatz	in Betrieb	/	/

Kreuzberg				
Friedrichshain-Kreuzberg	Görlitzer Park	in Betrieb	/	/
Friedrichshain-Kreuzberg	Cuvrystraße	in Betrieb	/	/
Spandau	Mühlenbrunnen	in Betrieb	/	/
Spandau	Havelwelle	außer Betrieb	Gesperrt aufgrund Umstrukturierung der Altstadt	Termin offen
Spandau	Partnerschaftsbrunnrn	in Betrieb	/	/
Spandau	Jugendplatzbrunnen	in Betrieb	/	/
Spandau	Zwei Trinkbrunnen	außer Betrieb	Gesperrt aufgrund Umstrukturierung der Altstadt	Termin offen
Steglitz-Zehlendorf	Großer Sringbrunnen	in Betrieb	/	/
Steglitz-Zehlendorf	Fontänenbrunnen	in Betrieb	/	/
Steglitz-Zehlendorf	Vier-Windebrunnen	in Betrieb	/	/
Steglitz-Zehlendorf	Brunnen Mit Wappen	in Betrieb	/	/
Steglitz-Zehlendorf	Schalenbrunnen	in Betrieb	/	/
Steglitz-Zehlendorf	Brunnentempel	außer Betrieb	zusätzliche Investition vom Bezirk notwendig	keine Inbetriebnahme gewünscht
Steglitz-Zehlendorf	Lindenbrunnen	außer Betrieb	zusätzliche Investition vom Bezirk notwendig	keine Inbetriebnahme gewünscht
Steglitz-Zehlendorf	Trinkbrunnen	außer Betrieb	zusätzliche Investition vom Bezirk notwendig	keine Inbetriebnahme gewünscht
Steglitz-Zehlendorf	Zeli-Brunnen	in Betrieb	/	/
Steglitz-Zehlendorf	Findlingsbrunnen	in Betrieb	/	/
Steglitz-Zehlendorf	Brunnen am Mexikoplatz zwei Stück	in Betrieb	/	/
Steglitz-Zehlendorf	Schöpfbrunnen	außer Betrieb	zusätzliche Investition vom Bezirk notwendig	keine Inbetriebnahme gewünscht
Steglitz-Zehlendorf	Brunnenplastik	außer Betrieb	Instandsetzung elektrische Anlage	KW 29
Steglitz-Zehlendorf	Brunnen am Stadpark	in Betrieb	/	/

	Steglitz			
Steglitz-Zehlendorf	Brunnen auf dem Markusplatz	außer Betrieb	zusätzliche Investition vom Bezirk notwendig	keine Inbetriebnahme gewünscht
Tempelhof-Schöneberg	Dreierbrunnen	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Kinderbrunnen	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Runder Brunnen	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Vier Straßenbrunnen	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Kleiner Brunnen Nollendorfstraße	außer Betrieb	Pumpe defekt	KW 27/28
Tempelhof-Schöneberg	Straßenbrunnen	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Springbrunnen mit Kleinstfontänen und Wasserlauf	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Hirschbrunnen	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Lebensalter (Südbrunnen)	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Nordbrunnen	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Springbrunnen Viktoria-Luise-Platz	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Fontäne Cecilienengärten	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Fuchsbrunnen	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Säulenbrunnen	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Drei Brun- nensäulen	außer Betrieb	Mechanische Mängelbeseitigung	KW 28
Tempelhof-Schöneberg	Erikabrunnen	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Fontänen auf dem Stadtplatz (Lichtbrunnen)	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Eva-Brunnen	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Schultze-Seehof-Brunnen	außer Betrieb	Baustelle um den Brunnen	z.Z. nicht bekannt / Bezirksamt informiert
Tempelhof-Schöneberg	Storchenbrunnen	in Betrieb	/	/
Tempelhof-	Garten der Blu-	in Betrieb	/	/

Schöneberg	men und Wasserspiele			
Tempelhof-Schöneberg	Fontänen-Brunnen (Springbrunnen im Garten)	in Betrieb	/	/
Tempelhof-Schöneberg	Sintflutbrunnen	in Betrieb	/	/
Treptow-Köpenick	Springbrunnen im Volkspark	Instandsetzung elektrische Anlage _Plan Juni 2019	Instandsetzung elektrische Anlage	KW 30
Treptow-Köpenick	Waschfrau	in Betrieb	/	/
Treptow-Köpenick	Brunnen mit Holzskulpturen	in Betrieb	/	/
Treptow-Köpenick	Wolf und Kranich	in Betrieb	/	/
Treptow-Köpenick	Wasserfontäne Rosengarten	in Betrieb	/	/
Treptow-Köpenick	Galerie Blumenschau	in Betrieb	/	/
Treptow-Köpenick	Schalenbrunnen	in Betrieb	/	/
Treptow-Köpenick	Tröpfelbrunnen	in Betrieb	/	/
Treptow-Köpenick	Fischbrunnen Rathaus Treptow z.Z. n.i. B.	außer Betrieb	Neubau durch Bezirksamt	z.Z. nicht bekannt / Bezirksamt informiert
Treptow-Köpenick	Kleine Elefanten	außer Betrieb	Elektrische Mängel	KW 28
Treptow-Köpenick	Kugelbrunnen	außer Betrieb	zusätzliche Investition vom Bezirk notwendig	keine Inbetriebnahme gewünscht
Treptow-Köpenick	Springbrunnen Baumschulenberg	in Betrieb	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	Säule in der Brandung	in Betrieb	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	Weltkugelbrunnen "Wasserklops"	in Betrieb	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	Brunnenanlage mit 2 Becken und Fontänen	außer Betrieb	Instandsetzung Druckverrohrung	Juli 2019
Charlottenburg-Wilmersdorf	Entenbrunnen 1	in Betrieb	/	/

Charlottenburg-Wilmersdorf	Schwanenkükenbrunnen	in Betrieb	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	Brunnenstelen	in Betrieb	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	Kugelbrunnen	in Betrieb	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	Granitstelen mit Fontänen	in Betrieb	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	St. Georg-Brunnen	außer Betrieb	Instandsetzung elektrische Anlage	KW 29
Charlottenburg-Wilmersdorf	Flachbecken mit Quelle und Wasserfall	außer Betrieb	geht in 2019 nicht in Betrieb lt. Anordnung Bezirksamt (Tieransammlung)	keine Inbetriebnahme in 2019
Charlottenburg-Wilmersdorf	Kleine Kaskaden (einschließlich Rundbecken mit Fontäne)	außer Betrieb	zusätzliche Investition vom Bezirk notwendig	keine Inbetriebnahme in 2019
Charlottenburg-Wilmersdorf	Große Kaskade	in Betrieb	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	Blauer Obelisk	in Betrieb	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	Rundbecken mit Fontäne Mierendorffplatz	in Betrieb	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	Brunnenschale mit Fontäne Douglasstraße	in Betrieb	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	Brunnenschale Wasserglocke Douglasstraße	außer Betrieb	Mechanische Mängelbeseitigung	KW 28
Charlottenburg-Wilmersdorf	Delphinbrunnen	in Betrieb	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	Knabe mit Fisch	in Betrieb	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	Brunnenschale mit Fontäne Ludwigkirchplatz	außer Betrieb	Pumpe defekt	KW 30
Charlottenburg-Wilmersdorf	Gänselieselbrunnen	außer Betrieb	Baustelle um den Brunnen	z.Z. nicht bekannt / Bezirksamt informiert
Charlotten-	Brunnenschale	in Betrieb	/	/

burg- Wilmsdorf	mit Fontäne Prager Platz			
Charlotten- burg- Wilmsdorf	Siegfriedbrun- nen (Rosslen- kerbrunnen)	in Betrieb	/	/
Charlotten- burg- Wilmsdorf	Wasserpilz	in Betrieb	/	/
Charlotten- burg- Wilmsdorf	Gorgobrunnen "Medusa"	außer Be- trieb	Baustelle um den Brunnen	z.Z. nicht bekannt / Bezirksamt in- formiert
Charlotten- burg- Wilmsdorf	Brunnen-Stele	außer Be- trieb	Mechanische Män- gelbeseitigung	KW 28
Charlotten- burg- Wilmsdorf	Wasserfontäne / Walter Benjamin Platz	wird pri- vat be- wirtschaft- tet	/	/
Charlotten- burg- Wilmsdorf	Wassertisch Lehniner Platz	in Betrieb	/	/
Charlotten- burg- Wilmsdorf	Spielbrunnen	in Betrieb	/	/
Pankow	Stierbrunnen Arnswalder Platz	in Betrieb	/	/
Pankow	Drei Brunnenbe- cken	außer Be- trieb	Instandsetzung elektrische Anlage	KW 26/27
Pankow	Erich-Weinert- Str. / Prenzlauer Allee	in Betrieb	/	/
Pankow	Ladenzone Sprudel	in Betrieb	/	/
Pankow	Knabe mit Fisch	in Betrieb	/	/
Pankow	Wasserfall am Teich	in Betrieb	/	/
Pankow	Kinder unterm Regenschirm	in Betrieb	/	/
Pankow	Plansche Ein- steinpark	in Betrieb	/	/
Pankow	Plansche Ernst- Thälmann-Park	in Betrieb	/	/
Pankow	Plansche Wal- rosse auf dem Falkplatz	in Betrieb	/	/
Pankow	Paar in der Ba- dewanne	in Betrieb	/	/
Pankow	Bärenbrunnen	in Betrieb	/	/
Pankow	Froschkönig	in Betrieb	/	/
Pankow	Stilleben Bet-	außer Be-	zusätzliche Investi-	keine Inbetrieb-

	tinan Bank	trieb	tion vom Bezirk notwendig	nahme gewünscht
Pankow	Löwenbrunnen Wasserturm	in Betrieb	/	/

In den übrigen Bezirken ist bislang keine Übernahme der Brunnenbewirtschaftung durch die BWB erfolgt (zu den Gründen unter 3.). Diese Bezirke haben Folgendes mitgeteilt:

Bezirksamt Lichtenberg:

Brunnenanlage	Betriebszustand	Grund für Außerbetriebnahme	geplanter Inbetriebnahmezeitpunkt
Brunnen „Spree Havel“	in Betrieb	/	/
Brunnen der Jugend	in Betrieb	/	/
Fontänenfeld	in Betrieb	/	/
Vogelbrunnen	in Betrieb	/	/
Kugelbrunnen	in Betrieb	/	/
Fontänenfeld	in Betrieb	/	/
Schwimmfontäne	in Betrieb	/	/
Keramikbrunnen	in Betrieb	/	/
Brunnen mit Sandsteinplastik	in Betrieb	/	/
Fontanebrunnen	in Betrieb	/	/
Spree-Havel-Brunnen	in Betrieb	/	/
Kugelbrunnen	außer Betrieb	Umbau Stadtplatz mit Wohnungen seit 2018	k. A.
Mühlenbrunnen	außer Betrieb	Umbau Stadtplatz mit Wohnungen seit 2018	k. A.

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf:

Brunnenanlage	in Betrieb	außer Betrieb/Grund	geplanter Inbetriebnahmezeitpunkt
In der Grünanlage zw. Märkische Allee 40, Marchwitzastraße Südspitze	außer Betrieb	Rekonstruktion notwendig	k. A.
Zentraler Bereich Marchwitzastraße 43/45, Allee der Kosmonauten, Grünanlage hinter Tunnelausgang	in Betrieb	/	/

Richtung Südspitze			
Helene-Weigel-Platz 8, vor dem alten Rathaus	in Betrieb	/	/
Grünzug Pekrunstraße, Ecke Scheibenberg- straße und Manksweg	in Betrieb (aber renovierungsbe- dürftig)	/	/
Karl-Holtz-Platz	in Betrieb	/	/
Liebensteiner Prome- nade, hinter Trusetaler Straße 63/65	außer Betrieb	k. A.	keine Wiederinbe- triebnahme beabsich- tigt
Zentraler Bereich Ceci- lienstraße/Wuhlestraße, hinter Garzauer Str. 4/6	außer Betrieb	nur noch Kunst- objekt	/
Alt: Marzahner Prome- nade Neu: Brunnen Eastgate	außer Betrieb in Betrieb	abgebaut	/ /
Marzahner Promenade zw. Nr. 38 und 40	in Betrieb	/	/
Ringkolonaden, Grün- anlage hinter den Häu- sern Mehrower Allee 28/Ludwig-Renn-Str. 58/60	außer Betrieb	sanierungsbe- dürftig, großer Wasserverlust	k. A.
Victor-Klemperer Platz Freizeitforum an der Marzahner Promenade	in Betrieb	/	/
Eingangsbereich zum Grünzug Marzahn-Ost, Parsteiner Ring – Ecke Glambecker Ring	in Betrieb	/	/
Clara-Zetkin-Platz	in Betrieb	/	/
Altlandsberger Platz	in Betrieb	/	/
Schlosspark Biesdorf	außer Betrieb	sanierungsbe- dürftig, Rekon- struktion	k. A.
Alice-Salomon-Platz	in Betrieb	/	/
Gymnasium Sella- Hasse-Str. 25	in Betrieb	/	/

Bezirksamt Neukölln:

Brunnenanlage	in Betrieb	außer Betrieb/Grund	geplanter Inbetriebnahmezeitpunkt
Fritz-Reuter-Brunnen	/	seit Jahren nicht funktionstüchtig	k. A.
Rosengarten/Trinkbrunnen	/	seit Jahren nicht funktionstüchtig	k. A.
Kaskade/Springbrunnen	in Betrieb	/	/
Märchenbrunnen	in Betrieb	/	/
Eulenbrunnen	/	seit Jahren nicht funktionstüchtig	k. A.
Brunnenbecken mit Figur (Rathaus)	in Betrieb	/	/
Brunnen Wildenbruchplatz	/	seit Jahren nicht funktionstüchtig	k. A.
Brunnen (Grünzug BBR)	/	befindet sich im Rahmen des Projektes „Zukunft Stadtgrün“ in der grundhaften Sanierung	soll demnächst wieder in Betrieb gehen
Fontäne Schloss Britz	in Betrieb	/	/
Treppenbrunnen	/	seit Jahren nicht funktionstüchtig	k. A.
Imaginäres Theater	/	seit Jahren nicht funktionstüchtig	k. A.

Bezirksamt Mitte:

„Alle 34 Zierbrunnen des Bezirksamtes Mitte sind durchgehend in Betrieb (Ammonitenbrunnen, Arkonaplatz, Bärenbrunnen, Biberbrunnen, Brunnen der Völkerfreundschaft, Brunnenschale/Brunnenplatz, Engelbecken 16 Fontänen und Wasserschloß, Forum Kanzleramt, Froschbrunnen, Geldzählerbrunnen, Girot, Granitschale, Hausvogteiplatz, Historischer Brunnen, Indischer Brunnen, Kieselwaschbeton, Kleine Liebessäule, Moderner Brunnen, Monbijouplatz/Schalenbrunnen, Natursteinanlage, Neptunbrunnen, Paddenwirt, Pfauenbrunnen, Pferdetränke, Schwellenbrunnen/Vinetaplatz, Spindlerbrunnen, Tanz auf dem Vulkan, Triton, Wappenbrunnen, Wasserkaskaden, Brunnen auf dem Schinkelplatz, Lessingdenkmal - Lennéstr., Ottopark 9 Fontänen, Wasserbecken Luise-Schröder-Platz, Wasserbecken Hansaviertel).“

Bezirksamt Reinickendorf:

Brunnenanlage	in Betrieb	außer Betrieb/Grund	geplanter Inbetriebnahmezeitpunkt
Kugelläuferin Zeltinger Platz	in Betrieb	/	/

Kaskadenbrunnen Zeltinger Platz	in Betrieb	/	/
Große Fontäne Ludolfingerplatz	/	Trennung Elektro- und Brunnenkam- mer gemäß DIN- Vorschrift	August 2019
Rechteckbrunnen Ludolfingerplatz	/	Trennung Elektro- und Brunnenkam- mer gemäß DIN- Vorschrift	April – Oktober 2019
Wasserfall Steinbergpark	in Betrieb	/	/
Schwimmfontäne Seggeluchbecken	in Betrieb	/	/
Brunnen am Fon- tane-Haus Märkisches Zent- rum	in Betrieb	/	/
Felsenbrunnen Alt-Tegel	in Betrieb	/	/
Schinkelbrunnen Franz-Neumann- Platz	in Betrieb	/	/
Wassertempel Kurt-Schumacher- Platz	in Betrieb	/	/
Springbrunnen Franz-Neumann- Platz	in Betrieb	/	/
Brunnen An der Buche Straße An der Bu- che	in Betrieb	/	/
Barbarossa- Brunnen Olwenplatz	in Betrieb	/	/

Frage 2:

Sieht der Senat es als gesichert an, dass insbesondere die bisher von Betreibern der Stadtwerbung bewirtschafteten öffentlichen Brunnenanlagen in Berlin nach der Übernahme der Bewirtschaftung durch die Berliner Wasserbetriebe durchgehend auf dem bisherigen oder besseren Niveau gewartet und betrieben werden und falls nein, warum nicht?

Antwort zu 2:

Dies ist zu bejahen. Nach der Durchführung eines Pilotprojekts für den Betrieb der Zierbrunnen im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg durch die BWB haben sich diese als äußerst verlässliche und kompetente Betreiber der Brunnenanlagen erwiesen. Die hierbei gesam-

melten Erfahrungen werden nun für die berlinweite Übernahme der Brunnen genutzt. Untersuchungen im Rahmen der Bestandserhebung der Brunnen haben gezeigt, dass der bauliche Zustand der Brunnenanlagen in den Bezirken sehr unterschiedlich ist und ein erheblicher Instandsetzungsbedarf besteht. Mit den BWB werden die Brunnenanlagen nun nach den aktuellsten technischen und hygienischen Vorgaben instandgesetzt. Insofern wird das bisherige Niveau nicht nur gehalten, sondern auch deutlich verbessert.

Frage 3 a):

Sehen die Bezirke es als gesichert an, dass insbesondere die in den jeweiligen Bezirken bisher von Betreibern der Stadtwerbung bewirtschafteten öffentlichen Brunnenanlagen in Berlin nach der Übernahme der Bewirtschaftung durch die Berliner Wasserbetriebe durchgehend auf dem bisherigen oder besseren Niveau gewartet und betrieben werden und falls nein, warum nicht?

Antwort zu 3 a):

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf:

„Derzeit können einige Brunnenanlagen nicht betrieben werden, da diese nicht den geltenden technischen Anforderungen entsprechen. Die erforderlichen Instandsetzungsmaßnahmen werden noch einige Zeit in Anspruch nehmen.“

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg:

„Bis einschließlich 2018 (Pilotphase) war das Ergebnis der Übernahme des Betriebs durch die BWB unter Beachtung, dass sich das Budget verdoppelt hat, sehr zufriedenstellend.“

Bezirksamt Lichtenberg:

„Hierzu kann keine Aussage getroffen werden, da die Brunnenanlagen anderweitig betrieben werden.“

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf:

„Aktuell sind keine Einschätzungen möglich. Der bisherige bezirkliche Brunnenvertrag läuft noch bis Ende 2025 (s. unter 3 b)).“

Bezirksamt Mitte:

„Der Bezirk Mitte hat noch keine Brunnenanlage an die BWB übergeben, da noch ein bezirklicher Vertrag mit einem Betreiber der Stadtwerbung besteht.“

Bezirksamt Neukölln:

„In Neukölln gab es keine Brunnen, die von Betreibern der Stadtwerbung bewirtschaftet wurden. Derzeit wird davon ausgegangen, dass die laufenden Brunnen wie bisher gewartet und betrieben werden können.“

Bezirksamt Pankow:

„Der Zeitraum seit der Übernahme der Bewirtschaftung durch die BWB ist zu kurz, um bereits eine solche Einschätzung treffen zu können.“

Bezirksamt Reinickendorf:

„Das Bezirksamt Reinickendorf hat in Vorbereitung auf die Übernahme der Bewirtschaftung durch die BWB gefordert, dass das bisherige Niveau gehalten wird.“

Bezirksamt Spandau:

„Die Vereinbarungen mit den BWB sind geschlossen. Die ersten Kontakte mit den BWB waren sehr konstruktiv, die Brunnen laufen wie vereinbart, also insofern: ja.“

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf:

„Ja.“

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg:

„Mit der unterschriebenen Vereinbarung sind konkrete Zuständigkeiten festgelegt worden. Ausgenommen von der Bewirtschaftung sind größere Reparaturen und Instandsetzungen. Die Kosten hierfür sowie die Verbrauchskosten für Wasser/Abwasser und Strom sind von den Bezirken zu tragen.“

Bezirksamt Treptow-Köpenick:

„In Treptow-Köpenick wurden keine Brunnen von Betreibern der Stadtwerbung bewirtschaftet.“

Frage 3 b):

Welche der unter 1. aufgeführten Brunnenanlagen werden bereits von den Berliner Wasserbetrieben bewirtschaftet, welche aus welchen Gründen noch nicht?

Antwort zu 3 b):

Die in der Antwort zu Frage 1 in der ersten Übersicht aufgeführten Brunnenanlagen werden von den BWB bewirtschaftet. Hintergrund für die Übernahme des Brunnenbetriebs durch die BWB ist die am 06.03.2019 zwischen der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz und den BWB geschlossene Rahmenvereinbarung über die Bewirtschaftung der Brunnen im Land Berlin. Auf deren Basis haben die Bezirke die Möglichkeit, Einzelvereinbarungen mit den BWB schließen. Die in der Übersicht der BWB genannten Bezirke haben hiervon Gebrauch gemacht, Pankow allerdings nur teilweise für insgesamt 16 Brunnenanlagen.

Die unter 1. in den einzelnen Bezirksübersichten aufgeführten Brunnenanlagen werden derzeit auf anderweitiger Grundlage betrieben. Eine Übernahme des Brunnenbetriebs durch die BWB setzt die Beendigung der bisherigen bezirklichen Verträge über die Brunnenbewirtschaftung voraus. Eine Übernahme der Brunnen durch die BWB ist in Lichtenberg ab 01.01.2020, in Pankow für die übrigen 15 Brunnen ab 01.01.2021, in Marzahn-Hellersdorf ab 01.01.2026, in Reinickendorf ab 01.05.2026 und in Mitte frühestens ab 01.01.2023 möglich. Der Vertrag in Mitte enthält eine Verlängerungsoption um weitere fünf Jahre, sodass der Brunnenbetrieb im Falle der Ausübung der Option erst ab 01.01.2028 durch die BWB übernommen werden kann. Der Bezirk Neukölln hat bislang keine Einzelvereinbarung mit den BWB geschlossen und betreibt die Brunnenanlagen in eigener Verantwortung. Da der Betrieb der Brunnen eine Bezirksaufgabe ist, erfolgt die Beauftragung der BWB mit der Brunnenbewirtschaftung durch die einzelnen Bezirke auf freiwilliger Basis.

Frage 4:

Wie bewertet der Senat die bisherigen Erfahrungen mit dem neuen Modell der Bewirtschaftung von Brunnenanlagen in Berlin?

Antwort zu 4:

Da die Übernahme der Brunnenanlagen durch die BWB in den ersten sieben Bezirken im Frühjahr 2019 erfolgt ist und die Inbetriebnahme der Brunnen und die Bestandsuntersuchungen noch nicht vollständig abgeschlossen sind, können noch keine abschließenden Aussagen getroffen werden. Die bisherigen Erfahrungen während des Pilotprojektes in Friedrichshain-Kreuzberg und im Rahmen der Vorbereitung der berlinweiten Übernahme der Brunnenanlagen durch die BWB waren sehr gut. Die BWB haben bereits im Vorfeld eine umfassende Bestandserhebung durchgeführt, die eine Einschätzung des Umfangs der erforderlichen Instandsetzungsmaßnahmen ermöglicht hat. Die erforderlichen Reparaturen sind nun einmalig vor der Inbetriebnahme durchzuführen. Dies erfordert zwar die Außerbetriebnahme während der Dauer der Instandsetzungsmaßnahmen. Jedoch werden weitere umfangreiche Instandsetzungsmaßnahmen dann zukünftig weitestgehend vermieden, da die BWB einen zuverlässigen, dauerhaft fachgerechten Betrieb sicherstellen können. Im Übrigen wären diese Reparaturen und Instandsetzungen zum Erhalt des Brunnenbestandes und zur Einhaltung der aktuellen technischen und hygienischen Vorgaben auch unabhängig von einer Übernahme der Brunnen durch die BWB durchzuführen.

Frage 5:

Wie bewerten die Bezirke die bisherigen Erfahrungen mit dem neuen Modell der Bewirtschaftung der in den jeweiligen Bezirken vorhandenen Brunnenanlagen?

Antwort zu 5:

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf:

„Das neue Verfahren bedeutet einen Mehraufwand, da bei jeder Störung sowohl Presse- wie auch Bürgeranfragen beim Bezirk eingehen, die nicht eigenständig beantwortet werden können, sondern erst bei den BWB recherchiert werden müssen. Zudem ist die Abgrenzung der nicht übernahmefähigen Instandsetzungsmaßnahmen von der Bewirtschaftung unklar. Die Durchführung der Instandsetzungsmaßnahmen wird voraussichtlich Kosten im sechsstelligen Bereich verursachen.“

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg:

„In der Pilotphase war der Betrieb sehr zufriedenstellend. Mit der Übernahme der Brunnen auch in anderen Bezirken ab 2019 kommt es zum Teil zu längeren Stillstandszeiten für Unterhaltungsaufgaben.“

Bezirksamt Lichtenberg:

„Siehe die Antwort zu 3 a).“

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf:

„Siehe die Antwort zu 3 a).“

Bezirksamt Mitte:

„Siehe die Antwort zu 3 a).“

Bezirksamt Neukölln:

„Da bislang keine Übergabe der Brunnen an die BWB erfolgt ist, gibt es noch keine Erfahrungen.“

Bezirksamt Pankow:

„Siehe die Antwort zu 3 a).“

Bezirksamt Reinickendorf:

„Weil das neue Modell der Bewirtschaftung für das Bezirksamt Reinickendorf erst ab 2027 greift, ist hierzu keine Aussage möglich.“

Bezirksamt Spandau:

„Siehe die Antwort zur 3 a), also: Gute Erfahrungen.“

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf:

„Bisher sind die Erfahrungen gut.“

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg:

„Die bisherige Zusammenarbeit zwischen dem Bezirk und den BWB ist sehr kommunikativ, abschließende Aussagen zu den Erfahrungen können derzeit noch nicht getroffen werden.“

Bezirksamt Treptow-Köpenick:

„Die Erfahrungen sind bisher gut.“

Frage 6:

Wie hoch waren der finanzielle Aufwand des Landes Berlin und der Bezirke für die Bewirtschaftung der Brunnenanlagen in den Jahren 2016 bis 2018, wie hat er sich im Jahr 2019 entwickelt?

Antwort zu 6:

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf:

„2016: 3.446 € (nur Personal- und Sachausgaben ohne Umlagen)
2017: 73.278 € (nur Personal- und Sachausgaben ohne Umlagen)
2018: 52.705 € (nur Personal- und Sachausgaben ohne Umlagen)“

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg:

„2016: 210.000 € direkte Sachkosten, 218.000 € informatorische Sachkosten (Sachkosten gezahlt aus Werbeeinnahmen)
2017: 369.000 € direkte Sachkosten, 167.000 € informatorische Sachkosten
2018: 701.000 € direkte Sachkosten, 159.000 € informatorische Sachkosten“

Bezirksamt Lichtenberg:

„2016: ca. 55.000,00 €
2017: ca. 60.000,00 €
2018: ca. 53.000,00 €“

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf:

„Personal- und Sachkosten:

2016 131.103,00€

2017 149.209,00€

2018 151.315,00€

2019 38.887,00€ (Personalkosten werden erst im 2. Halbjahr gebucht)“

Bezirksamt Mitte:

„Das Bezirksamt Mitte hatte von 2016 bis 2018 aus Haushaltssicht keine Kosten durch die Bewirtschaftung der Brunnenanlagen. Im Bezirk Mitte finanziert die Bewirtschaftung ein Betreiber der Stadtwerbung.“

Bezirksamt Neukölln:

„Die Bewirtschaftungskosten (z.B. Stromverbrauch) werden nicht für jeden Brunnen separat erfasst. Insofern können die Bewirtschaftungskosten für die sich in Betrieb befindenden Brunnen nur geschätzt werden. Demnach wurden voraussichtlich 2016 ca. 27.000 €, für 2017 ca. 24.000 € und für 2018 ca. 32.000 € für die Bewirtschaftung der Brunnenanlagen (Wasser, Strom und Instandhaltung) verausgabt. Für das Jahr 2019 liegen noch keine abschließenden Kosten vor.“

Bezirksamt Pankow:

„Da die Kosten für die Brunnenanlagen nicht gesondert, sondern zusammen mit den Betriebskosten für andere Gebäude und Anlagen verbucht werden, kann die Frage in der Kürze der Zeit nicht beantwortet werden.“

Bezirksamt Reinickendorf:

„Keine. Die Bewirtschaftung der Brunnenanlagen im Bezirk Reinickendorf erfolgte und erfolgt bis 2026 durch einen Betreiber der Stadtwerbung.“

Bezirksamt Spandau:

„Die Frage kann in der Kürze der Zeit nicht beantwortet werden.“

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf:

„Bisher wurden die Kosten für den Brunnenbetrieb (Wasser, Strom, Wartung) durch den Betreiber getragen.“

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg:

„Die Frage kann in der Kürze der Zeit nicht beantwortet werden.“

Bezirksamt Treptow-Köpenick:

„2016: 32.817,71 €

2017: 30.857,23 €

2018: 58.509,23 €

Da die Abrechnung der Kosten für die Bewirtschaftung der Brunnen durch die BWB in den ersten sieben Bezirken nach tatsächlichem Aufwand erfolgt, können keine Aussagen zur konkreten Höhe und der Kostenentwicklung getroffen werden. Auf Basis der vorab von den BWB durchgeführten Bestandserhebung und der Festlegung des Leistungsumfangs

werden Gesamtkosten für den Betrieb der Brunnen in Höhe von rund 2 Mio. € in 2019 prognostiziert.“

Frage 7:

Für welche Brunnenanlagen sind aus welchen Gründen, in welchem Umfang und zu welchem Zeitpunkt Sanierungsmaßnahmen geplant und wie hoch ist das jeweilige Investitionsvolumen?

Antwort zu 7:

Im Hinblick auf die von den BWB übernommenen Brunnenanlagen sind die im Rahmen der Inbetriebnahme durchgeführten Bestandsuntersuchungen noch nicht abgeschlossen. Der Umfang und die Höhe der erforderlichen Investitionen sowie die Zeitplanung stehen somit derzeit noch nicht final fest.

Im Übrigen haben die Bezirksämter Folgendes mitgeteilt:

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg:

„Geplant in Abhängigkeit der Finanzierung:

2021: Sanierung Strausberger Platz, geschätzte Kosten 600.000 €

2020-2024: Sanierung Wasserfall Viktoriapark, geschätzte Kosten 2 Mio. €“

Bezirksamt Lichtenberg:

„Im Bezirk Lichtenberg sind derzeit keine Sanierungsmaßnahmen geplant.“

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf:

„Eine Sanierungsanalyse der Springbrunnen liegt im Fachbereich Grün nicht vor, ist aber vor der Übernahme durch die BWB geplant.“

Bezirksamt Mitte:

„Sanierungsmaßnahmen wurden und werden fortlaufend durch einen Betreiber der Stadtwerbung abgesichert. Investitionsbedarf besteht jedoch, etwa hinsichtlich der abschließenden Fragestellung „Nutzung Neptunbrunnen“ wie für den Neptunbrunnen selbst. Zudem werden die Finanzbedarfe für die Herstellung der technischen Einrichtungen zur Erfüllung der Vorschriften der Trinkwasserverordnung (DVGW) derzeit erhoben. Hierfür könnte sich nachgeordnet Investitionsbedarf ergeben, der nicht aus dem Budget des beauftragten Betreibers der Stadtwerbung refinanzierbar ist.“

Bezirksamt Neukölln:

„Der Brunnen im Grünzug BBR an der Lipschitzallee befindet sich derzeit noch im Rahmen des Projektes „Zukunft Stadtgrün“ in der grundhaften Sanierung und soll demnächst wieder in Betrieb gehen. Ein genaues Investitionsvolumen kann derzeit noch nicht genannt werden, da nicht nur der Brunnen sondern auch die angrenzende Grünanlage saniert wird und eine Abrechnung noch nicht erfolgen konnte.“

Bezirksamt Pankow:

„Derzeit sind keine Sanierungsmaßnahmen geplant, die über die normale Instandhaltung und Instandsetzung hinausgehen.“

Bezirksamt Reinickendorf:

„Die Trennung der Elektro- und Brunnenkammer an der Großen Fontäne erfolgt in 2019. Die Trennung der Elektro- und Brunnenkammer am Rechteckbrunnen Ludolfingerplatz erfolgt in 2020.“

Bezirksamt Spandau:

„Der Sanierungsbedarf wird aktuell von den BWB ermittelt. Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch nicht bekannt, ob bzw. in welchem Umfang die Brunnenanlage „Havelwelle“ im Zuge der Umsetzung zum Ziegelhof saniert werden muss.“

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf:

„Größere Sanierungsmaßnahmen an Brunnenanlagen sind derzeit nicht bekannt. Die Reparatur des Brunnens am Rathaus Zehlendorf wird voraussichtlich 4.000 € kosten und aus allgemeinen bezirklichen Unterhaltungsmitteln gezahlt.“

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg:

„Ein konkretes Investitionsvolumen kann derzeit noch nicht genannt werden. Sicher ist, dass zur Instandsetzung der Brunnenanlagen ein Bedarf besteht. Darüber hinaus werden Kosten ermittelt, um die Brunnen nach den geltenden technischen und hygienischen Bestimmungen auf einen automatischen Betrieb umzustellen.“

Bezirksamt Treptow-Köpenick:

„Für den Brunnen im Volkspark Allende wird derzeit wegen der Havarie eine Ausschreibung zur Reparatur vorbereitet. Zu erwartende Kosten können z.Z. noch nicht beziffert werden.“

Berlin, den 08.07.2019

In Vertretung

Ingmar Streese
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz